

SIPPLINGEN

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE



Mittwoch, den 23. Februar 2011
Nummer 8



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



Mittwoch, 23.02.

17.15 h, DLRG, Jugendschwimmen,
Abfahrt an der Turnhalle

20.00 h, Sitzung des Gemeinderats im
Bürgersaal

Freitag, 25.02.

17.30 h, Jugendfeuerwehr, Probe am
Gerätehaus

Samstag, 26.02.

06.15 h, SkiClub, Skiausfahrt nach
Silvretta Nova, Treffpunkt am Bahnhof

Sonntag, 27.02.

20.00 h, Rathauskonzert im Bürgersaal

Montag, 28.02.

15.00 h, DRK-Seniorengymnastik in der
Turnhalle

Mittwoch, 02.03.

19.00 h, Fastnachtsgesellschaft, Hemd-
glonkerumzug ab Klostersgasthof Adler



Sipplinger Rathauskonzert

Bürgersaal, Sonntag, 27. Februar 2011, 20.00 Uhr

Musik für Violine und Klavier



Ann-Sophie Brehm, Violine Jürgen Jakob, Klavier

Mit Werken von Bach, Mozart, Beethoven, Lutoslawski, Saint-Saëns

Eintrittspreise: Erwachsene 10 €; Jugendliche, Studenten, Rentner 8 €
Organisation Rathaus-Konzerte: Sigrid Miller



DIE VERWALTUNG INFORMIERT



Redaktionsschlussänderung fürs „Blättle“

Wegen „Fastnacht“ ist Redaktionsschluss für das Amtsblatt der KW 9 bereits am Montag, 28. Februar um 11.00 Uhr und

für das Amtsblatt der KW 10 bereits am Freitag, dem 04. März um 9.00 Uhr

Wir bitten dringend um Beachtung, später eingehende Texte können nicht mehr berücksichtigt werden.



Öffnungszeit vum Rothus über d Fasnet

Au mir wend fidel si und lache,
drum dont au mir ä weng Fasnet mache!

Am Dunschtig derfed mir noch `m Absetze nix me due,
drum isch do denn ab de zehne zue.

Am Freitag homer offe vu achte bis zwelfe,
s'ghiet aber nu ä klänes Team, wo eu ka helfe.

Am Mentig und Dienschtig isch denn gar konner do,
weil do saget au mir „Narri, Narro!“

Ab'm Aschermittwoch – und wenn's au isch no so ä Qual –
sind unsre Öffnungszeit wieder normal!

Narri, Narro!



NOTRUF - BEREITSCHAFT DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

TELEFON

GEMEINDEVERWALTUNG

ARZT

APOTHEKE

| | |
|--|--------------|
| Feuerwehr/Unfall Notruf | 112 |
| Kommandant | 5343 |
| Polizei Notruf | 110 |
| Polizei Überlingen | 8040 |
| Integrierte Leitstelle des Bodenseekreises (allgemein) | |
| Telefon: | 07541 19296 |
| Fax: | 07541 80936 |
| (auch Gehörlosen-Fax) | |
| Rettungsdienst | |
| Bodenseekreis | 112 |
| Krankentransport | 19222 |
| Krankenhaus Überl. | 94770 |
| Sozialstation | |
| Überlingen | 95320 |
| Dorfhelferinnenstation | |
| Frau Nutz | 07557 8674 |
| Malteser-Hilfsdienst | 970970 |
| Kurzzeitpflege | |
| Haus Silberdistel | 95180 |
| Kath. Pfarramt | |
| Sipplingen | 63220, 60636 |
| Ev. Pfarramt | |
| Ludwigshafen | 07773/5588 |

Weißer Ring Bodenseekreis
K.-H. Jumpertz 07556 966362

Sperrhotline
Personalausweis, 0180 1 33 33 33

EnBW (früher Badenwerk)
Service-Telefon 07461 7090
Störung 0800 36294 77
Störungsdienst Erdgas, Thüga
0800 7750007

Wasserversorgung
Störung 833-0

Kabel BW
Störung 01805 888150
Abfallwirtschaftsamt
Friedrichshafen
07541204-5199

Probleme mit der Müllabfuhr??
Folgende Firmen stehen für Fragen und Probleme zur Verfügung:

Restmüll, Biomüll, Sperrmüll etc.
Abfallwirtschaft-Bodensee GmbH,
Tel. 07541/401093

Gelber Sack-Abholung
Fa. Stark GmbH
Tel. 08382 943010-11

Papiercontainer
Fa. Stark GmbH
Tel. 08382 943010-11

| | |
|--|-----------|
| Telefonverzeichnis | |
| Hauptverwaltung-Grundbuchamt | |
| Bürgermeister Neher | 8096 20 |
| Ratschreiber Sulger | 8096 22 |
| Frau Adams | 8096 30 |
| Vorzimmer Bürgermeister, Friedhofsamt | |
| Redaktion Gemeindeblatt | |
| Frau Biller | 8096 0 |
| Finanzverwaltung, Rentenangelegenheiten | |
| Herr Geßler | 8096 25 |
| Gemeindekasse | |
| Frau Regenscheit | 8096 28 |
| Steueramt | |
| Frau Sinner | 8096 26 |
| Bürgeramt, Ordnungsamt, Sozialamt, Standesamt | |
| Frau Wochner | 8096 23 |
| Tourist-Info im Bahnhof | |
| Zentrale | 9499370 |
| Frau Ott | 949937 12 |
| Frau Bonauer | 949937 11 |
| Bauhof | 8096 31 |
| Kindergarten | 1096 |
| Grund- u. Hauptschule | 915526 |
| Hafenanlage West | 65312 |

Faxanschlüsse:

| | |
|------------------------|---------|
| Rathaus | 8096-40 |
| Tourist-Info | 3570 |
| Grund- und Hauptschule | 915527 |

e-mail-Anschlüsse
Rathaus: Gemeinde@Sipplingen.de
Tourist-Info: touristinfo@sipplingen.de
Schule:
GHS-Sipplingen @t-online.de
Kindergarten:
kiga.sipplingen@kabelbw.de
Internet: http://www.sipplingen.de



Überlinger TAFEL-Laden
Friedhofstraße 28a

Öffnungszeiten:

jeden Mittwoch 14.30 - 17.30 Uhr
Kontakt: Caritas Überlingen 07551 83030
Spendenkonto 1004282
Sparkasse Bodensee (BLZ 69050001)

**Ärztlicher
Notdienst**
94770 und 112

**Zahnärztlicher
Notdienst**
01805/91 16 20

**Apotheken-
Notdienst**
0137 888 22833
oder www.aponet.de

Giftnotruf
0761/19240

Freitag, 26.02.
Apotheke Owingen
Hauptstr. 26a
Owingen
Tel. 07551 66668

Samstag, 27.02.
Apotheke Dr. Braun
Hauptstr. 6
Stockach
Tel. 07771 93490

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Sipplingen
Bereitschaftsmitglieder im Notfall erreichbar:
Bernd Neudörffer 0175 2409040 oder 07551 68146
Christine Thiel 0174 4070085
Georg Kuhn 07551 27 02
Petra Ehrle 07551 1226

Öffnungszeiten der Verwaltung:
Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
Mi 14.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Herausgeber:
Gemeinde 78354 Sipplingen
Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Bürgermeister Neher oder sein Vertreter im Amt
Für den übrigen Inhalt: A. Stähle, 78333 Stockach, Druck u. Verlag: Primo Verlagsdruck Anton Stähle, Postfach 1254, 78329 Stockach, Tel. 07771 9317-0, Fax: 07771 9317-40 e-Mail: info@primo-stockach.de



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinde Sipplingen

Wahlkreis 67
Bodensee

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Landtagswahl am 27. März 2011

1. Das Wählerverzeichnis zur Wahl des Landtags von Baden-Württemberg für die Gemeinde Sipplingen

wird in der Zeit vom Montag, 7. März bis Freitag, 11. März 2011 während der allgemeinen Öffnungszeiten jeweils von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr sowie Mittwoch von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Bürgermeisteramt Sipplingen, Rathausstr. 10, 78354 Sipplingen in Zimmer 3 für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Die Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach § 33 Abs. 1 des Meldgesetzes besteht, dürfen nicht eingesehen und überprüft werden.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

Wahlberechtigte, die das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig halten, können während der o. g. Einsichtsfrist, spätestens am **11. März 2011 bis 12:00 Uhr beim Bürgermeisteramt Sipplingen, Zimmer 3, Rathausstr. 10, 78354 Sipplingen Einspruch einlegen.**

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens **6. März 2011** eine **Wahlbenachrichtigung.**

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im **Wahlkreis 67 Bodensee** durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum (Wahlbezirk)** dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. **Einen Wahlschein erhält auf Antrag**

5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

5.2.1 wenn er/sie nachweist, dass er/sie ohne sein/ihr Verschulden

- die Antragsfrist für die Aufnahme in das Wählerverzeichnis (6. März 2011) oder

- die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis (11. März 2011) oder

- die Beschwerdefrist gegen die Einspruchsentscheidung (zwei Tage nach Zustellung) versäumt hat,

5.2.2 wenn sein/ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der in Ziffer 5.2.1 genannten Fristen entstanden ist,
oder

5.2.3 wenn sein/ihr Wahlrecht im Einspruchs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeister bekannt geworden ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **25. März 2011, 18 Uhr**, beim Bürgermeisteramt schriftlich oder mündlich (nicht fernmündlich) beantragt werden. Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum **Wahltag, 15.00 Uhr** gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum 26. März 2011, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den in Ziff. 5.2.1 bis 5.2.3 genannten Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er/sie dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag und
 - einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag
- (versehen mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist).

Die Abholung der Unterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird.

Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

Wer durch Briefwahl wählt, kennzeichnet **persönlich** den Stimmzettel, legt ihn in den amtlichen (blauen) Stimmzettelumschlag für die Briefwahl und klebt diesen zu, unterzeichnet die auf dem Wahlschein vorgedruckte Versicherung an Eides statt zur Briefwahl unter Angabe von Ort und Tag, steckt den zugeklebten Stimmzettelumschlag und den unterschriebenen Wahlschein einzeln in den amtlichen (hellroten) Wahlbriefumschlag, verschließt diesen und sendet ihn auf dem Postwege oder auf andere Weise so rechtzeitig an die auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Stelle, dass er spätestens am Wahltag (27. März 2011) bis 18.00 Uhr dort eingeht. Die Wahlbriefe werden innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Die Wahlbriefe können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Wahlberechtigte, die nicht lesen können oder durch körperliche Beeinträchtigung gehindert sind, ihre Stimme allein abzugeben, können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Diese muss dann die Versicherung an Eides statt zur Briefwahl unterzeichnen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie durch die Hilfeleistung erlangt hat.

Sipplingen, den 23. Februar 2011

Anselm Neher
- Bürgermeister -

Öffentliche Bekanntmachung

Aufforderung der Wehrpflichtigen des Geburtsjahrganges 1993 zur Meldung und Erfassung

Nach § 1 des Wehrpflichtgesetzes (WPfG) sind alle Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind und ihren ständigen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben, vom vollendeten 18. Lebensjahr an wehrpflichtig (Wehrpflichtvoraussetzungen). Die Erfassung kann bereits ein Jahr vor Vollendung des 18. Lebensjahres durchgeführt werden (§15 abs.6 WPfG).

Alle Personen des Geburtsjahrganges 1993, die wehrpflichtig sind und denen bislang kein Schreiben der Erfassungsbehörde über die bevorstehende Erfassung zugegangen ist, werden nach § 15 Abs. 1 WPfG aufgefordert, sich umgehend persönlich oder schriftlich bei der nachstehenden Erfassungsbehörde zur Erfassung zu melden:

Bürgermeisteramt Sipplingen
Rathausstr. 10, 78354 Sipplingen
Mo-Fr 8.00 – 12.00 Uhr
Mi 14.00 – 18.00 Uhr

Diese Aufforderung ergeht insbesondere an Personen ohne feste Wohnung, die die Wehrpflichtvoraussetzungen erfüllen. Bei der persönlichen Meldung ist der Reisepass oder Personalausweis mitzubringen. Es empfiehlt sich, auch sonstige der Feststellung der Wehrpflicht dienende Unterlagen mitzubringen.

Arbeitnehmern, deren Arbeitgeber nicht nach § 14 Arbeitsplatzschutzgesetz zur Weiterzahlung des Arbeitsentgeltes verpflichtet ist, wird der durch die Erfassung entstehende Verdienstausschlag durch die Erfassungsbehörde auf Antrag erstattet. Dies gilt auch für die entstehenden notwendigen Auslagen, insbesondere Fahrkosten am Ort der Erfassung.

Ich weise darauf hin, dass nach § 45 WPfG ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig gegen eine Vorschrift des § 15 Abs. 1 WPfG über die Erteilung von Auskünften oder die persönliche Meldung zur Erfassung verstößt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

Sipplingen, den 23.02.2011
Erfassungsbehörde

Beim Fundamt wurde abgegeben:

1 Fotomäppchen

Nähere Informationen unter Tel. 8096-20



Herzlichen Glückwunsch
zum
Geburtstag

Herr Heinrich Heinemann,
Prielstraße 14
zum 85.. Geburtstag am 26.02.

Frau Helena Martinelli,
Süßenmühle 23
zum 89. Geburtstag am 27.02.

Frau Anna Beirer,
Am Hauberg 28
zum 76. Geburtstag am 28.02.

SIPPLINGEN

am Bodensee

Tourist-Information
Seestraße 3
78354 Sipplingen
Tel.: 07551/949937-0
Fax: 07551/3570
touristinfo@sipplingen.de
www.sipplingen.de

Öffnungszeiten der Tourist-Information

Montag – Freitag 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

Bitte beachten Sie:
Vom Donnerstag, den 3. März bis Dienstag, den 8. März bleibt die Tourist-Information geschlossen.



AUS DEM KINDERGARTEN



GEMEINDEKINDERGARTEN "KLEINE RAUPE"

Fasnetsball

IM KINDERGARTEN

Die närrische Zeit hat bei uns im Kindergarten schon länger begonnen und die Kinder fiebern schon dem großen Fasnetsball am **Schmotzige Dunschtig (03.03.2011)** entgegen.

Das diesjährige von den Kindern gewählte Thema lautet: „Wald“.

Unser Kinderparlament hat sich zu diesem Thema einiges für die Dekoration und für das Programm an diesem Vormittag überlegt. Lassen Sie sich überraschen und schauen Sie einfach bei uns vorbei.

Ab 8.00 Uhr sind alle Eltern, Omas, Opas, Freunde und alle anderen die Lust haben bei uns herzlich willkommen.

Die Befreiung durch die Narren wird so gegen 10.00 Uhr sein, damit endet unsere Fasnetsparty. Danach findet ein kleiner Umzug mit der Musikkapelle und den Narren bis zum Rathausplatz statt und dort löst sich die Gruppe dann auf.

Wir freuen uns darauf mit Ihnen und Ihren Kindern zu feiern und hoffen, dass wir gemeinsam viel Spaß haben werden!

Ihr Kindergarten – Team

Um die Sicherheit der Kinder zu gewährleisten, liegt an diesem Tag die Aufsichtspflicht bei den Eltern.



SENIOREN- NACHRICHTEN

Einladung zur Seniorefasnet



Seniorefasnet isch Juchee
in Sipplinge am Bodensee.
In die Krone kummet her
Fasnetmache isch it schwer.

Wenn: Samstag 5. Februar ab 14.00 Uhr
Wo: Krone am See

Närrische Grüße
Jolande mit Team
vum Ökumenische Seniorekreis
und s'Kroneteam.



BEHÖRDEN- INFOS

Mitgliederversammlung des Kreissenorenrats

Der Kreissenorenrat Bodensee (KSR) lädt zur Mitgliederversammlung am Freitag, 25. Februar 2011, 13.30 Uhr, ins Landratsamt Bodenseekreis (Säntissaal) in Friedrichshafen ein. Da keine Vorstandswahlen anstehen, wird die zur Verfügung stehende Zeit mit Fachvorträgen ausgefüllt. Als ein besonderer Tagungspunkt dürfte die Vorstellung des neuen Flyers zu den bevorstehenden Landtagswahlen in Baden-Württemberg sein. Der Kreissenorenrat weist in seinem Flyer auf besondere Handlungsfelder und Handlungsaufgaben in der Seniorenarbeit mit einem Bezug zur Landespolitik in folgenden Bereichen hin: „Wohnen im höheren Alter, Pflege, Medizinische Fürsorge vor Ort, Verbraucher 60+, Bürgerschaftliches Engagement, Sicherung der Altersversorgung“. Ebenso ruft der Kreissenorenrat Bodenseekreis alle Seniorinnen und Senioren auf, von ihrem Wahlrecht im Wahllokal oder per Briefwahl Gebrauch zu machen! Mit Spannung dürfte auch der Vortrag von Herrn Hofele aus Frickingen, zum Thema „Aktiv im Alter – Möglichkeiten einer Gemeinde“ erwartet werden.

Das Landratsamt Bodenseekreis – Landwirtschaftsamt – führt zum Thema „Gemeinsames Antragsverfahren 2011

(Betriebsprämie / Zahlungsansprüche / MEKA / Neuerungen Cross Compliance) an folgenden Terminen eine Informationsveranstaltung durch:

Termine:
Montag, 21.02.2011
im „Hirsch“ in Meckenbeuren-Liebenau
Montag, 28.02.2011
im „Prinz Max“ in Salem-Neufrach

Beginn jeweils 20.00 Uhr.



INTERESSANTES AUS DER NACHBARSCHAFT

BÜTZETTELS MÄRCHENWELT

Samstag, den 26. Februar | Bütezettel Reichenau
Beginn: 20.00 Uhr | Eintritt: frei

Hier sucht nicht nur Schneewittchen ihre sieben Zwerge, sondern trifft auch der tanzende Froschkönig auf den singenden Wolf. Der Zettel verwandelt sich in einen Märchenwald und dieser Märchenwald ist der perfekte Platz für eine perfekte Party!

Weitere Infos unter 07534-999702 oder www.buetezettel.de

Der Narrenverein Bosköpfe Bodman

veranstaltet am 1.3.2011 ab 19.30 Uhr die Wieber-Fasnet im TSV-Clubhaus Bodman. Eintritt: 3,- Euro. Thomas von der Tanke sorgt für musikalische Unterhaltung. Närrische Einlagen sind willkommen.

Frauenselbsthilfe nach Krebs – west. Bodenseekreis, Gruppe Meersburg

Frauen und Männer die an Krebs erkrankt sind oder waren, haben am **Mittwoch, 2. März**, die Gelegenheit, sich über Taichi zu informieren. Herr Gössler wird uns als Taichi Lehrer in Theorie und Praxis mit kleinen Übungen die Wirksamkeit dieser Bewegungsform erklären. Eingeladen sind alle Interessierten, bitte tragen Sie bequeme Kleidung. **Das Treffen findet um 16:00 Uhr im ev. Gemeindehaus, v. Laßbergstr. 3, in Meersburg statt.** Wer sich zuvor von 15.00 bis 16.00 Uhr beim Nordic-Walking stärken möchte, ist herzlich willkommen. Stöcke können geliehen werden, eine Übungsleiterin unterstützt uns. Bei akuten Fragen zur Krebserkrankung stehen wir gerne als Betroffene aus unserer eigenen Erfahrung unter der Tel. Nr. 07553 7733 oder 07532 5800 zur Verfügung.

Kinderartikelbörse in der Jahnhalle Stockach

Am Samstag, den 26. Februar 2011, findet von 9.00 – 11.30 Uhr die Kinderartikelbörse in der Jahnhalle Stockach statt. Es werden gebrauchte Artikel rund ums Kind angeboten. **Die Käufer werden gebeten die Börse ohne Handtasche/Rucksack zu besuchen. Bringen Sie zum Einkauf eine leere Stofftasche oder einen Korb mit.** Für das leibliche Wohl sorgt ein Kuchenstand. Die Veranstalter von der Krabbel-Babbel-Gruppe und Mitgliedern der CDU Stockach nehmen auch gerne gut erhaltene Spenden an, die an die AWO weitergeleitet werden.



Gemeinsam in's Familienglück Ein Kurs für junge Eltern mit Säuglingen im ersten Lebensjahr

Endlich ist unser Baby da! Die Freude ist riesig! Vieles ist neu und voller Überraschungen. Gleichzeitig gibt es viele Fragen. Das Kursangebot vermittelt Informationen zu neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen, gibt hilfreiche Anregungen und Unterstützung für einen fördernden Umgang mit dem Kind. Es schafft Raum für Austausch und Begegnung zwischen jungen Eltern und Fachkräften.

Der Kurs umfasst vier Einheiten:

1. Die Entwicklung im ersten Lebensjahr
2. Eltern sein – Liebespaar bleiben
3. Gesundheit und Ernährung
4. Spielend fördern und lernen

Das Ziel des Kurses ist, Mütter und Väter beim Start in das erste Lebensjahr ihres Kindes zu stärken und zu begleiten.

Ort: Villa Kunterbunt (neben der Wiestorschule) Wiestorstraße 31
88662 Überlingen

Termine:

Samstag 19. März 2011 10:00 - 11:30 Uhr
Samstag 02. April 2011 10:00 - 11:30 Uhr
Samstag 16. April 2011 09:00 - 12:00 Uhr

Der Kurs findet im Rahmen der Initiative "Kinderland Baden-Württemberg" in Kooperation mit der Psychologischen Beratungsstelle des Caritasverbandes Linzgau e.V. und dem Familientreff Überlingen statt.

Teilnehmerbeitrag: Die Kosten werden durch Ihren Bildungsgutschein gedeckt!

Teilnehmerzahl: max. 16 Personen

Wichtig: Selbstverständlich können die Babys mitgebracht werden!

Referenten:

Karsten Knapp, Dipl.-Psychologe, Mitarbeiter der Psychologischen Beratungsstelle
Stefanie Sandkühler/Barbara
Jostmann-Fuchs, Hebammen

Info und Anmeldung bis spätestens Montag, den 14. März 2011



Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
Mühlbachstraße 18 Tel. 07551/308560
88662 Überlingen Fax 07551/3085620
email: Psychologische.Beratungsstelle@caritas-linzgau.de



Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Gruppe für Kinder/Jugendliche aus Trennungs- und Scheidungsfamilien

„Das tiefste Bedürfnis des Menschen ist es, Trennung zu überwinden, das Gefängnis seiner Einsamkeit zu verlassen.“

Mark Bryan

Inhalte

- Ideen zur Neugestaltung der Beziehung zu Vater und Mutter zu entwickeln
- eigene Gefühle zur Trennung & Scheidung zu verstehen und zu verarbeiten
- Selbstbewusstsein und Selbstwertgefühl zu stärken
- in neuen Familienformen Möglichkeiten zu sehen und zu entdecken

Zielgruppe

Kinder/Jugendliche ab 6 Jahren

Dauer

ca. 12 Termine für Kinder
2 Informationstermine für Eltern

Termine

jeweils mittwochs
14:30 bis 16:00 Uhr
ab 02. März 2011
bis 29. Juni 2011

Info und Anmeldung

bis 24. Februar 2011

Unser Angebot gibt Kindern die Möglichkeit, sich mit verschiedenen Aspekten der Trennungs- Scheidungssituation der Eltern in altersgemäßer Form auseinanderzusetzen.

Sekretariatszeiten

Montag und Mittwoch 9.00h -12.00h
Montag, Mittwoch und Donnerstag 14.00h – 17.00h

**88662 Überlingen
Mühlbachstraße 18**

Tel. 07551/308560

Fax 07551/3085620

email: Psychologische.Beratungsstelle@caritas-linzgau.de

www.psychologischeberatungsstelle-ueberlingen.de



**WAS SONST NOCH
INTERESSIERT**

**Wenn wir nicht
an uns selbst glauben,
können wir nicht erwarten,
dass es andere tun**

Ute Lautenbach

Wenige Minuten für dich - ein ganzes Leben für mich



Lucas hat Leukämie. Er kann nur überleben, wenn es - irgendwo auf der Welt - einen Menschen mit nahezu den gleichen Gewebemerkmalen im Blut gibt, der zur Stammzellspende bereit ist.

Doch wie findet man einen solchen Spender? Es kommt nur sehr selten vor, dass zwei Menschen nahezu identische Gewebemerkmalen haben. Im günstigsten Fall liegt die Wahrscheinlichkeit bei 1 : 20.000, bei seltenen Gewebemerkmalen findet sich eventuell unter mehreren Millionen kein "genetisches Zwilling". Die Suche ist aber auch deshalb schwer, weil noch immer viel zu wenig Menschen als potenzielle Stammzellspender zur Verfügung stehen. Denn: Wer sich nicht eine Spenderdatei aufnehmen lässt, kann nicht gefunden werden.

Bislang war die weltweite Suche nach einer passenden Stammzellspender für Lucas erfolglos. Um ihm zu helfen, organisieren Familie und Freunde gemeinsam mit der DKMB Deutsche Knochenmarkspenderdatei eine Typisierungsaktion und hoffen, dass möglichst viele Menschen aus der Region die Gewebemerkmalen ihres Blutes bestimmen (typisieren) lassen. Jeder, der sich als potenzieller Stammzellspender in die DKMS aufnehmen lässt, ist eine weitere Chance für Patienten weltweit und kann vielleicht schon morgen zum Lebensspender werden. Jeder Einzelne zählt!

Die Aktion findet statt:

**am Sonntag, 27. Februar 2011
10.00 - 16.00 Uhr
Bildungszentrum Salem
Schlossseeallee 45
88682 Salem**

Mitmachen kann grundsätzlich jeder zwischen 18 und 55 Jahren, der in guter gesundheitlicher Verfassung ist. Nach dem Ausfüllen einer Einverständniserklärung werden dem Spender fünf Milliliter Blut abgenommen, welches dann auf seine Gewebemerkmalen untersucht wird. Spender, die sich bereits in der Vergangenheit bei einer Aktion typisieren ließen, brauchen nicht erneut an der Registrierung teilnehmen. Ihre Daten stehen weiterhin für alle Patienten zur Verfügung. Genauso wichtig ist auch die finanzielle Unterstützung der Aktion. Die Registrierung und Typisierung eines Spenders kostet die DKMS 50 Euro. Als gemeinnützige Gesellschaft ist die DKMS bei der Spenderneugewinnung allein auf Geldspenden angewiesen. Um die geplante Aktion überhaupt durchführen zu können, benötigen wir Ihre finanzielle Hilfe! Jeder Euro zählt!

**DKMS Spendenkonto 2472 47 83
BLZ: 690 500 01
Sparkasse Bodensee
DKMS Spendenkonto 22 49 804
BLZ: 690 618 00
Volksbank Überlingen**

VOLKSBUHNE KONSTANZ e.V. St. Gallen

Liebe Volksbühnemitglieder,
am Sonntag, den 27. Februar fahren wir wieder ins Theater nach St. Gallen. Aufgeführt wird die Oper „Manon“ von Jules Massenet. Falls jemand verhindert ist, sollten Sie sich selbst um eine Ersatzperson bemühen.

Abfahrtszeit ist in

| | |
|---------------------------------|-----------|
| Pfullendorf Stadtgartenvorplatz | 11.00 Uhr |
| Heiligenberg Sennereischläge | 11.30 Uhr |
| Heiligenberg Steigen | 11.32 Uhr |
| Steinenberg | 11.35 Uhr |
| Leustetten | 11.37 Uhr |
| Frickingen | 11.40 Uhr |
| Altheim | 11.44 Uhr |
| Überlingen Industriegebiet | 11.50 Uhr |
| Sipplingen Haltestelle Ost | 12.05 Uhr |
| Ludwigshafen | 12.15 Uhr |

an den jeweils bekannten Bushaltestellen.

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.
Auskunft gibt Ihnen gerne:
Frau Gerda Kast, Heiligenberg
Tel.: 07554/97133



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Im Pfarrbüro gehen in letzter Zeit von Leitern und Eltern der Kinder- und Jugendgruppen sowie von Kirchgängern Beschwerden ein, dass der Kirchplatz als Hundeklo benutzt wird. Die Gruppenleiter möchten nicht die Hälfte Zeit der Gruppenstunde damit beschäftigt sein, Hundekot zu entfernen.

Wir bitten die Hundebesitzer zu beachten: DER KIRCHPLATZ IST KEIN HUNDEKLO!

Sachdienliche Hinweise bitte im Pfarrbüro melden.

Seelsorgeeinheit Sipplingen



mit den Gemeinden

St. Pelagius, Bonndorf

St. Bartholomäus, Hödingen

St. Peter und Paul, Nesselwangen

St. Martin, Sipplingen

**Pfr. Dr. Zdenko Joha, Seestrasse 38,
78354 Sipplingen, Tel. 07551/63220**

Pfarrbüro Seestrasse 38, 78354 Sipplingen
Tel. 07551/63220 Fax.-/ 60636
Mail: pfarramt.sipplingen@t-online.de

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag von
10.00 bis 12.00 Uhr und

Pfarrbüro:

Donnerstagmittag

von 15.00 bis 17.00 Uhr

Sprechzeiten von Herrn Pfarrer Dr. Joha (wir bitten um vorherige Terminvereinbarung):

Mittwochs

ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Hödingen

Donnerstags

ab 11.00 Uhr Pfarrhaus Nesselwangen

ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Sipplingen

ab 17.00 Uhr im Pfarrhaus Bonndorf

Donnerstag, 24.02.2011

Sipplingen

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Gemeinschaftsmesse der Frauen
und anschließender Vortrag im Pfarrheim

Freitag, 25.02.2011

Bonndorf

19.00 Uhr Heilige Messe

Im Gedenken an: Robert Flickinger; Bruno
und Frida Hipper

Samstag, 26.02.2011

Vorabend zum 8. Sonntag im Jahreskreis
Ev.Mt.6,24-34

Sipplingen

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Heilige Messe

Im Gedenken an:

Johann und Karolina Beirer

Sonntag, 27.02.2011

8. Sonntag im Jahreskreis Ev.Mt.6,24-34
Nesselwangen

10.00 Uhr Heilige Messe

Im Gedenken an:

Maria und Karl Gomeringer;

Josef und Luise Frei mit verst. Angehörigen;

Anton und Berta Vögtle;

Max und Rosa Mayer;

Quido, Josefine und Wilhelm Lohr

Montag, 28.02.2011

Sipplingen

19.00 Uhr Im Rahmen des Stundengebets
der Kirche beten wir die Vesper

Termine

Frauengemeinschaft

Herzliche Einladung zum gemeinsamen
Gottesdienst am Donnerstag, dem
24.02.2011, um 18.30 Uhr, mit anschließendem
Vortrag zum Thema: Kirchenfeste am
Bodensee und ihre Kunstwerke. Referent:
Herr Brucker

Ministranten

Unsere nächste Gruppenstunde findet am
Freitag, dem 25. Februar 2011, von 15.00 bis
16.00 Uhr im Pfarrheim statt.

Bis dann, eure Carmen und Susanne

Weltgebetstag der Frauen

Frauen aller Konfessionen laden ein am Frei-
tag, dem 04. März 2011, um 18.00 Uhr, den
Weltgebetstag unter dem Leitgedanken
„Wie viele Brote habt ihr“, in der evangeli-
schen Jakobuskirche Sipplingen, miteinander
zu feiern. Das Weltgebetstagsland wird
dieses Jahr Chile sein. Im Anschluss daran
laden wir zum gemütlichen Beisammensein
ein und freuen uns über mitgebrachte Sala-
te.

Das nächste Verkündblatt erscheint am 03.
März 2011

Abgabetermin: Dienstag, 01. März 2011

Evangelische Kirchengemeinde



mit den Ortsteilen Bodman, Bonndorf,
Espasingen, Ludwigshafen, Nesselwan-
gen, Sipplingen & Wahlwies

Öffnungszeiten des Pfarramtes, Mühlbachstr.7 in Ludwigshafen:

dienstags 9.00-12.30 Uhr;

donnerstags 9.00-12.30 Uhr

Tel. 07773-5588 Fax 07773-7919

e-mail: ludwigshafen@kbz.ekiba.de

homepage: www.ek-ludwigshafen.de

Freitag, 25. Februar

9.30 Uhr: Treffen der Krabbelgruppe im
Jugendraum in Ludwigshafen

16 – 19 Uhr: Konfirmandentreff in

Ludwigshafen

Sonntag, 27. Februar

10.00 Uhr: Gottesdienst in Ludwigshafen mit
Taufen von Lena Marie Cleve und Margarete
Heinzelmann (Pfarrer Boch)

10.00 Uhr: Kindergottesdienst in
Ludwigshafen

Dienstag, 1. März

9.00 Uhr: Spielgruppe im Gemeindesaal
in Sipplingen

15.30-17.00 Uhr: Treffen der

„Häfler-Fruchtchen“ – ökumenische Jugend-
gruppe in Ludwigshafen

19.00 Uhr: Taizé-Singen in Ludwigshafen
zum Kennenlernen der Gesänge

20.00 Uhr: Abendandacht mit Gesängen
aus Taizé in Ludwigshafen

Mittwoch, 2. März

14.30 Uhr: Frauenkreis in Ludwigshafen mit
Fahrdiensten

Donnerstag, 3. März

8.15 Uhr: Morgenlob in der Johanneskirche
in Wahlwies (ohne Frühstück!)

Freitag, 4. März

18.00 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst zum
Weltgebetstag der Frauen

in der Jakobuskirche in **Sipplingen** mit
anschließendem gemütlichen Zusammensein

19.30 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst zum
Weltgebetstag der Frauen im Johan-
nes-Hüglin-Saal in **Ludwigshafen** (Einsin-
gen ab 19:15 Uhr)

Samstag, 5. März

9.30 Uhr: Ökumenischer Narrengottes-
dienst in der katholischen Kirche St. Martin
in Sipplingen (Pfarrer Dr. Joha & Pfarrer Boch)

Sonntag, 6. März (Fasnet-Sonntag)

10.30 Uhr: Winterkirche mit Abendmahl in
Wahlwies (Pfarrer Boch)

**Am Donnerstag, den 3. März ist das Pfarr-
amt geschlossen.**

Weltgebetstag der Frauen

am 04. März 2011

In diesem Jahr steht Chile im Mittelpunkt des
Weltgebetstages. Ein ökumenisches Mitein-
ander der verschiedenen christlichen Kon-

fessionen gibt es in Chile fast nur in der wachsenden Weltgebetstagesbewegung, deren Wurzeln in Chile bis 1929 zurückreichen. Bereits 1939 kam einmal eine Gottesdienstordnung aus diesem Land. Heute arbeiten im chilenischen WGT-Komitee rund 40 Frauen aus vielen verschiedenen Kirchen vertrauensvoll zusammen. Unter dem Motto: „Wie viele Brote habt ihr?“ laden sie die Frauen rund um den Globus zum gemeinsamen Gebet ein. Alle interessierten Frauen und Männer sind ganz herzlich zu dem gemeinsamen Gottesdienst und dem anschließenden gemütlichen Beisammensein eingeladen. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Wir laden am **04. März** zu folgenden Gottesdiensten mit anschließendem Beisammensein ein:

- 18.00 Uhr in der Jakobuskirche in **Sipplingen** mit anschließendem gemütlichem Zusammensein. Wir freuen uns über Salatspenden!
- 19.30 Uhr im Johannes-Hüglin-Saal in **Ludwigshafen** (Einsingen ab 19:15 Uhr)

Weltgebetstag der Frauen am 11. März 2011 in Wahlwies

In Wahlwies laden wir am **11. März** zu folgendem Gottesdienst mit anschließendem Beisammensein ein:

- 19.30 Uhr im katholischen Pfarrzentrum in **Wahlwies**

Winterkirche in Wahlwies

Am Sonntag, den 06.03.2010, feiern wir für alle Ortsteile Gottesdienst in **Wahlwies**. Wer eine Mitfahrgelegenheit braucht, kann sich im Pfarramt unter Telefon 07773-5588 melden. Die Winterkirche ist ein Ergebnis unseres Umweltengagements „Grüner Gockel“ mit dem wir versuchen, Energie und CO² einzusparen. Zudem ist es immer wieder schön, als Gesamtgemeinde, Gottesdienste in Sipplingen oder Wahlwies zu erleben.

Sehr herzlich grüßt Sie im Namen aller Mitarbeitenden,
Ihr Dirk Boch, Pfarrer

Neuapostolische Kirche Ludwigshafen

Buhlstrasse 8a

Sonntag, 27. Februar
09.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 02. März
20.00 Uhr Gottesdienst



DIE VEREINE BERICHTEN



DEUTSCHE-LEBENS- RETTUNGS- GESELLSCHAFT

Jugend

Jugendschwimmen

Das nächste Jugendschwimmtraining ist am **Mittwoch, 23.02.2011** in Salem. Abfahrtszeit an der Turn- und Festhalle um 17:15 Uhr.

Während der Fasnet ist kein Schwimmtraining.

Das Jugendleiterteam

Aktuelle Informationen auch auf unserer Homepage:
www.sipplingen.dlrg.de



DEUTSCHES ROTES KREUZ ORTSVEREIN SIPPLINGEN

Ortsverein Sipplingen

Dienstabend:

Unser geplanter Dienstabend am **Do., 24.02.11** fällt aus.
Wir bitten um Beachtung. Besten Dank.
Die Bereitschaftsleitung.



Fastnachtsgesellschaft SIPPLINGEN e.V.

Pin – Verkauf

Es gibt noch verschieden Jubiläums-pins und Zubehör zu kaufen.
40 Jahre Store Köpfe, 100 Jahre Fastnachtsgesellschaft Sipplingen Pin, 50 Jahre Store Pin, und Kirschen sind bei Nadine Schmid zu kaufen.

Großer Narrensprung bei den Moorochsen in Bad Buchau am Federsee am Sonntag, den 20. Februar 2011

Um 10:30 Uhr fahren nur 2 Busse Richtung Bad Buchau. Einer davon nahm noch die Musikanten des Spielmanns- und Fanfarenzug aus Überlingen mit, der uns an diesem Tag musikalisch begleitete. Es waren alle Gruppen nicht gerade zahlreich aber komplett vertreten. Das lag hauptsächlich an

dem schlechten Wetter. Anhaltender Schneefall machte es den Narren nicht gerade gemütlich.

Nach der Ankunft flüchtete man schnell an ein trockenes und warmes Plätzchen bei dem man meist bis zum Umzugsbeginn verweilte. Wir liefen als Startnummer 36., wo es uns mit den Klängen des Fanfarenzugs Überlingen und unseren Bewegungen (winken, rätschen, rufen, oder Mädchen am Straßenrand ärgern) doch noch warm wurde.

Der Umzug endete in der Schule, Festzelt oder in mehreren kleinen Räumlichkeiten, die in kürzester Zeit überfüllt waren. Bis zur Abfahrt herrschte überall gute und ausgelassene Stimmung. Um 18:00 Uhr fuhren beide Busse wieder an den Bodensee.

Weitere Infos und Fotos auch auf der Homepage:
www.moorochs.de

Die Sipplinger Fasnet 2011

Mittwoch, 02. März 2011

19:00 Uhr Hemdglonkerumzug mit der Narrenkapelle ab Gasthof ADLER. Vorher großer Lampionverkauf. Alles was klappered und schäppered isch debei!

Schmotzige Dunnschteg, 03. März 2011

7:00 Uhr Zum traditionellen Suhundfrühstück in der Werkstatt von Jörg Brand unserem Hänselevater, im Hirschacker sind nicht nur die Suhunde, sondern auch die Hänsele herzlich eingeladen.

09:00 Uhr Treffpunkt des Fahnenträgers, Narrenpolizei, der Hänsele, Store, Kriesewieber Narrenräte, Narreneltern und der Narrenkapelle am Rathaus.

Abmarsch zum Usriefe vu de Fasnet
09:39 Uhr Schülerbefreiung in der Burkhard von Hohenfels Schule
10:00 Uhr Besuch im Kindergarten
10:30 Uhr Besuch im Altersheim
11:11 Uhr Närrische Absetzung des Bürgermeisters auf dem Rathaus
Ehrungen verdienter Narren
14:04 Uhr Umzug durchs Dorf ab Hänselebrunnen und Stellen des Narrenbaumes am See durch die **Zimmermannsgilde**.
Närrisches Treiben im ganzen Dorf!

Freitag, 04. März 2011

14:00 Uhr - Vorbereitungen der Aula in der Schule für das Kriesewieberjubiläums und die Turn- und Festhalle durch alle aktiven Mitglieder.
Jede Hand wird gebraucht – Motto: Alle helfen mit – dann muss keiner viel arbeiten!

Jubiläum 40 Jahre Sipplinger Kriesewieber

9:30 Uhr Ökumenischer Narren-gottesdienst der Kriesewieber mit der Musikkapelle
11:00 Uhr Kriesewieber – Brunch mit närrischem Programm in der Aula der Burkhard – von – Hohenfels – Schule. Nur für geladene Gäste.
14:00 Uhr Kinderumzug mit den Kriesewieber, allen Gästen und der Musikkapelle zum

Hänselebrunnen. Abholung des kleinen Narrenbaumes – Umzug zum Rathausplatz und stellen desselben durch die Jugend - Zimmermannsgilde.

14:00 Uhr, Seniorenfasnacht – im Hotel Krone – mit närrischem Programm. Ab 15:00 Uhr besucht die Fastnachtsgesellschaft mit einer Abordnung unsere Senioren.

Fasnet Sunnteg, 06. März 2011

13.30 Uhr Großer Fasnetsuntigumzug bei der Narrenzunft Deichelmaus 1445 e.V. Spaichingen. **Wir laufen als Nummer 5!**

Wer will ka mit – schä wär – wenn's viel sind!
2 Busse a 55 Personen

Hinfahrt: 10.30 Uhr

Rückfahrt: 18.00 Uhr

Bitte achtet auf die korrekte Anzugsordnung.

Wir würden uns freuen, wenn viele Hästräger an diesem Umzug teilnehmen würden. Weitere Infos auch auf der Homepage: www.deichelmaus.de

Fasnet Menteg, 07. März 2011

MOTTO – AFRIKA in Sipplingen

14:04 Uhr Narrenumzug ab Hänselebrunnen mit der Narrenkapelle. Afrikanisches Treiben im ganzen Dorf.

Fasnet Dienstag 08. März 2011

14:04 Uhr Kinderumzug ab Hänselebrunnen mit der Narrenkapelle anschl. Kinderball mit närrischem Kinder- und Jugendprogramm in der Turn – und Festhalle.

Aschermittwoch, 09. März 2011

15:00 Uhr Umlegen des Narrebom's anschließend ist die große Narrenbaumverlosung im Hotel Krone. Viele Preise zu gewinnen.

Kleine Änderungen kas immer no gäe!

Weiter aktuelle Informationen und Fotos zu unseren Veranstaltungen finden Sie auch auf unserer Internetseite.

www.fg-sipplingen.de



GESANGVEREIN HOHENFELS/SIPPLINGEN

Gesangverein lädt Narren ein

Ihr tollen Mäschkerle aus nah und fern, die Sänger feiern mit euch Narren gern! Drum öffnen wir auch unsre Pforten bei Kaffee, Getränken und bei Torten.

An die pikanten Narren ist auch gedacht für sie werden herzhafteste Würste gemacht. Am **Schmotzige Dunschtig** ist die Tür auf vom Sängerraum, ab 13.00 Uhr wollen wir euch bewirten, ihr glaubt es kaum.

Am **Fasnetsmentig** haben wir noch einmal auf und sind für euch wieder ganz gut drauf.

Drum zierte euch nicht und guckt vorbei, bringt mit die Freunde eins zwei drei. Ihr könnt singen, lachen und viel schwätzen

für eine Weile euch auf's Hinterteil dann setzen.

Drum keine Scheu und kommt herein in unser vielgeliebtes Sängenheim. Auf jeden Fall würden wir uns freuen und euch ganz ohne Frust betreuen.

Die Sängerinnen und Sänger des Gesangvereins



FREIWILLIGE FEUERWEHR SIPPLINGEN

Jugendfeuerwehr Sipplingen

Die nächste Probe findet kommenden Freitag, den 25.02 statt. Treffpunkt ist um 17.30 Uhr am Gerätehaus. Benötigt wird die Arbeitskleidung



TURN-UND SPORTVEREIN SIPPLINGEN

TSV Sipplingen - FC Laiz 0:2 (0:0)

Es war von Beginn an ein sehr temporeiches Spiel mit Vorteilen auf Sipplinger Seite und mehreren sehr guten Torchancen in den ersten 15 Minuten. Leider wurden allesamt nicht genutzt, hierbei übertrafen sich vor allem unser Stürmer R.Paolucci sowie M.Gamper, S.Schirling und B.Fruchtweig beim Auslassen von guten Möglichkeiten. Mit zunehmender Spieldauer wurde der Gegner stärker und konnte sich seinerseits ein paar sehr gute Möglichkeiten erarbeiten, die aber auch durch mangelhaftes Zweikampfverhalten und Stellungsfehler unsererseits begünstigt wurden. In der ersten Halbzeit war es ein recht gutes und vor allem auch abwechslungsreiches Spiel.

Nach der Pause und ein paar Auswechslungen ließ das Niveau auf unserer Seite immer mehr nach. So war es beinahe absehbar, dass wir irgendwann nach einer Anhäufung von Fehlern in unserem Spiel - viele leichte Fehler im Spielaufbau sowie haarsträubende Abwehrfehler - einen Gegentreffer bekommen würden. Das geschah dann auch in der 57. Minute das erste und in der 73. Minute das zweite Mal, jeweils nach kapitalen Abwehrfehlern von uns. Aufgrund der zweiten Spielhälfte war die Niederlage auch verdient. Es wurde deutlich dass einige Spieler von uns gegen diesen Gegner überfordert waren in Sachen Tempo und fußballerischer Qualität. (hw)

Am kommenden Samstag ist der SV Großschönach zu Gast zu einem weiteren Vorbereitungsspiel. Anpfiff ist um 15.00 in Sipplingen.

SkiClub Sipplingen

Es ist soweit... am **Samstag, den 26.02.2011** fährt der SkiClub Sipplingen in das Skigebiet **SilvrettaNova** (St.Gallenkirch/Montafon). Titel der Ausfahrt ist „Ü16Plus“. Angemeldete Teilnehmer, die zwischen 16 und 18 Jahre sind und die Einverständniserklärung von mir noch nicht haben, bitte bis spätestens Freitagmittag per Email beim mir melden (reischerle@web.de) **Treffpunkt** ist um 6.00 Uhr am Bahnhof. Abfahrt ist um **6.15 Uhr...** Bitte seid pünktlich!! Die Rückfahrt ist aufgrund des Besuchs diverser AprèsSki-Bars rund um die Talstation für **19.30 Uhr** geplant. Bei vollem Bus (50 Pers.) liegen die Kosten für die Busfahrt und die Liftkarte bei ca. 50Euro/Person (wird wahrscheinlich aber günstiger werden...!!!) Für Spontane: **es sind noch einige wenige Plätze frei.** Einfach kurz bei mir anrufen (07551/831398).

In diesem Sinne... Euer SkiClub-Steff

VdK ORTSVERBAND SIPPLINGEN

Der Ortsverband Sipplingen informiert:

Große Trauer um VdK-Landeschef Hans-Otto Walter

Der VdK Baden-Württemberg trauert um seinen Landesvorsitzenden Hans-Otto Walter. Walter ist im Januar mit 74 Jahren nach schwerer Krankheit verstorben. Seit 2004 hatte er den mit mehr als 200 000 Mitgliedern größten Sozialverband Baden-Württembergs geführt. Darüber hinaus hatte sich der Jurist auch auf VdK-Bundesebene, in weiteren VdK-Ausschüssen sowie in Gremien anderer Verbände und Einrichtungen einen nachhaltigen Namen als fachkundiger und engagierter Experte erworben. Beim VdK-Landesverband hatte Hans-Otto Walter neue Akzente gesetzt. Unter seiner Führung wurde die gemeinnützige „VdK-Stiftung Baden-Württemberg“ gegründet, die der Förderung des Landesverbands und der gezielten Projektförderung dient. Außerdem wurden das Team der hauptamtlichen Sozialrechtsreferenten ausgebaut und weitere Geschäftsstellen eröffnet. Walter hatte auch den Aufsichtsräten der VdK-eigenen Baugesellschaft GSW und der VdK-Baugenossenschaft angehört. Der ehemalige Verbandsdirektor des früheren Landeswohlfahrtsverbands Baden war auch Vorsitzender des Aufsichtsrats der SRH-Holding, der früheren Stiftung Rehabilitation Heidelberg. Darüber hinaus wirkte er als Vize des Fördervereins Berufsförderungswerk Schömborg gGmbH und er war Mitglied des Verwaltungsrats des Badischen Landvereins für Innere Mission. Hans-Otto Walters sozialer Einsatz wurde unter anderem mit dem Bundesverdienstkreuz Erster Klasse gewürdigt.